

Nachmittagsunterricht

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen haben 30 Stunden Pflichtunterricht pro Woche, zusätzlich gibt es Angebote zur individuellen Förderung und im Bereich des Wahlunterrichts. Auch in den folgenden Jahrgangsstufen bemühen wir uns darum, die Belastung durch Nachmittagsunterricht gering zu halten. Busse fahren kurz nach Unterrichtschluss. In Freistunden und nachmittags kann der Silentiumraum genutzt werden, um beispielsweise Hausaufgaben zu machen.



Anmeldung

Jede Schülerin und jeder Schüler mit einem Übertrittszeugnis der 4. Klasse Grundschule bzw. der 5. Klasse Mittelschule kann aufgenommen werden, wenn sie oder er am 30. September das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Wenn das Übertrittszeugnis nicht die Eignung für den gymnasialen Bildungsweg bescheinigt, so können diese Viertklässler nach einer erfolgreichen Teilnahme am Probeunterricht oder unter bestimmten Bedingungen auf Antrag der Eltern zugelassen werden. Bitte bringen Sie zur Einschreibung Geburtsurkunde und Übertrittszeugnis mit. Falls nötig, halten Sie bitte auch Aufenthaltsgenehmigung, Staatsangehörigkeitsnachweis sowie Nachweis der Erziehungsberechtigung und z. B. bei Lese-Rechtschreib-Störung das entsprechende Gutachten bereit.

Die Schule erkunden

Zum ersten Mal erhalten Sie am Informationsabend im März einen Einblick in unser schulisches Leben. Bei dem Kennenlernfest im Juli erkunden die neuen Schülerinnen und Schüler unter der Leitung ihrer Tutoren das Schulhaus, während sich die Eltern bei Kaffee und Gebäck austauschen können. Dieser erlebnisreiche Nachmittag wird vom Elternbeirat, der Unterstufenbetreuerin und der Schülermitverantwortung (SMV) organisiert.



Kontakt zu den Eltern

Der Kontakt mit den Eltern unserer Schülerinnen und Schüler liegt uns sehr am Herzen. So können wir bei eventuell auftretenden Schwierigkeiten frühzeitig gemeinsam nach einer Lösung suchen. Wir veranstalten kurz nach Schuljahresbeginn einen Informationsabend und weitere Abendveranstaltungen zu pädagogischen und lernpsychologischen Themen. Natürlich steht Ihnen jede Lehrkraft in einer wöchentlichen Sprechstunde zur Verfügung.

Wichtige Termine

Sa. 11.03.2023 ab 10:00 Uhr
Tag der offenen Tür - Schulfest und
Informationsveranstaltung für künftige 5.Klässler

Anmeldung:
08. - 11. Mai 2023, 8:00 - 15:00 Uhr

12. Mai 2023, 8:00 -10.00 Uhr

Probeunterricht:
16. - 17. Mai und 19. Mai 2023

Kennenlernfest:
26. Juli 2023, 14:30–16:00 Uhr

Schulbeginn am 12.09.2023

5. Klassen um 7:30 Uhr in der Seekapelle
bzw. 8:15 Uhr auf dem Sportplatz

Friedensweg 24, 91438 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41 / 401 409 0 Fax 0 98 41 / 401 409 302
E-Mail verwaltung@gwsg.net Internet: www.gwsg.net

Verein der Freunde des Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasiums
IBAN DE52 7625 1020 0430 4128 17

Naturwissenschaftlich-technologisches,
Sprachliches und Sozialwissenschaftliches
Gymnasium



Schulische Laufbahn

Als erste Fremdsprache erlernt Ihr Kind bei uns Englisch. Ab der 6. Klasse kommt als zweite Fremdsprache Latein oder Französisch hinzu.

Ab der 8. Klasse können die Schülerinnen und Schüler zwischen dem Naturwissenschaftlich-technologischen (NTG), dem Sprachlichen (SG) – nur möglich mit Latein als 2. Fremdsprache – und dem Sozialwissenschaftlichen (SWG) Gymnasium wählen. Im NTG sind Physik, Chemie und Informatik die Schwerpunktfächer. Im SG lernt ihr Kind zusätzlich zu Englisch und Latein noch Französisch als 3. Fremdsprache. Ein Sozialpraktikum sowie Aspekte aus Politik und Gesellschaft charakterisieren die sozialwissenschaftliche Ausbildungsrichtung. Die allgemein bildenden Fächer werden in den drei Zweigen jeweils im gleichen Umfang unterrichtet.

Kompetenztraining

Damit sich Ihr Kind schneller am Gymnasium eingewöhnt, fördern und erweitern wir seine Lerntechniken und sozialen Kompetenzen. Die Lehrkräfte einer Klasse arbeiten in Teams zusammen und kooperieren in Fragen der Disziplin und Wertevermittlung. Die Intensivierungsstunden dienen dazu, die grundlegenden Kenntnisse in den Kernfächern zu festigen. Falls nötig, können wir Ihrem Kind im Individuellen Förderunterricht zusätzliche Hilfe anbieten.

Schulisches Leben

Die 6. Klassen verbringen eine Woche im Schullandheim, die 7. Klassen nehmen an einer Wintersportwoche teil, derzeit wird in der Mittelstufe eine ganzheitliche Walderlebniswoche geboten und die 10. Klassen unternehmen eine mehrtägige Studienfahrt. In allen Jahrgangsstufen finden Exkursionen und weitere Zusatzaktivitäten wie z. B. Veranstaltungen zur Drogen- und Gewaltprävention statt. Wir bieten die Möglichkeit zur Teilnahme am Schüleraustauschprogramm mit dem Lycée Jean-Baptiste Darnet in Saint-Yrieix in Frankreich.

Außerdem bieten wir vielfältige Kurse und Wahlunterricht an. In der Regel können unsere Schüler und Schülerinnen aus folgenden Angeboten wählen: Volleyball und andere Wahlsportarten, Theater, Chor, Naturwissenschaftliches Experimentieren (Bio, Chemie, Physik, Astronomie) Textverarbeitung, Klassensprecherschulung, Vertrauensschülertraining, Schülerzeitung, Politik und Zeitgeschichte, Philosophie sowie eine Film-AG.

Das Engagement unserer Schülermitverantwortung, des Elternbeirats und die Unterstützung des Vereins der Freunde des Gymnasiums ermöglichen es uns, zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten durchzuführen. Diese bereichern das Schulleben in hohem Maße und tragen zu unserem Schulprofil bei.

Schulberatung

Die Beratungslehrerin und die Schulpsychologin sind gemeinsam zuständig bei Problemen im Lern- und Leistungsbereich. Bei schulbezogenen Ängsten und Verhaltensauffälligkeiten, in Krisensituationen und bei Fragen zur Inklusion können Sie sich an die Schulpsychologin wenden. Bei Fragen zur Schullaufbahnberatung hilft die Beratungslehrerin weiter.

Pack ma's

Gerade zu Beginn der Pubertät kann der Einzelne durch Mobbing massiv getroffen werden. Damit dies nicht geschieht, wird am GWSG das Münchener Programm „Pack ma's“ als Präventionsmaßnahme mit den Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen durchgeführt. Die Inhalte (Stärkung der Gemeinschaft, Förderung der Empathiefähigkeit und Zivilcourage) werden anhand von spielerischen Übungen erarbeitet und reflektiert.

Tutorenausbildung

Für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe besteht die Möglichkeit, im Vertrauensschülertraining wichtige soziale Kompetenzen und Grundkenntnisse der Gruppenleitung zu erwerben. Auf der Basis dieser Ausbildung erwächst aus dem Kreis der Vertrauensschüler eine Gruppe von Tutoren, welche die Schüler der 5. und 6. Klassen mit vielfältigen außerschulischen Veranstaltungen durch das Schuljahr begleiten.

Medienscouts

Alle zwei Jahre werden interessierte Schülerinnen und Schüler aus der Mittelstufe in Zusammenarbeit mit der Kripo Ansbach und einer Mediatorin zu „Medienscouts“ ausgebildet. Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen können sich an sie wenden, wenn es um Fragen zu Gefahren des Internets oder zum Gebrauch der Sozialen Medien geht.

